



Internationale Fachmesse für Erwerbsobstbau, Destillation und Agrartechnik
begrüßt neue Projektleiterin – Regelmäßiger, zweijähriger Turnus tritt wieder
ab 2024 in Kraft

Fruchtwelt Bodensee reift 2024 mit neuer Projektleiterin weiter heran

Friedrichshafen – Im Mai startet Sharon Kommer als neue Projektleiterin mit knackigen Ideen bei der Fruchtwelt Bodensee durch. Zuvor war sie als Verantwortliche im Event- und Marketingbereich für die Planung und Durchführung von Großprojekten und Events in Baden-Württemberg zuständig. „Wir freuen uns, dass die Fruchtwelt Bodensee nun von einer jungen und kompetenten Kollegin in einem Top-Zustand übernommen wird. Sie wird unser etabliertes Konzept mit ihren neuen Impulsen hervorragend ergänzen,“ ist sich Messe-Geschäftsführer Klaus Wellmann sicher. Die 28-Jährige tritt die Nachfolge der langjährigen Projektleiterin Petra Rathgeber an, die sich zukünftig stärker auf ihre weiteren Veranstaltungsformate bei der Messe Friedrichshafen konzentrieren wird. Sie hat die Messe maßgeblich geprägt und zu dem gemacht, was sie heute ist - der Dreh- und Angelpunkt für die internationale Zusammenkunft von Entscheidern und jungen Talenten aus den Branchen des Erwerbsobstbaus, der Destillation und Agrartechnik im Vierländereck.

Erste Berührungspunkte mit dem Messe-Business, der Landwirtschaft und dem Erwerbsobstbau sammelte Sharon Kommer bereits bei ihrem vorherigen Arbeitgeber. Zudem ist sie sich als heimatverbundene Bewohnerin des Bodenseekreises der Bedeutung des zweitgrößten Apfelanbaugebiets Deutschlands bewusst: „Als Salemerin kenne ich den Stellenwert des Erwerbsobstbaus für die Region. Deshalb freue ich mich über die Chance, die Fruchtwelt Bodensee zusammen mit den Partnerverbänden in die Zukunft zu führen und sowohl der ansässigen als auch der internationalen Kundschaft eine Diskurs- und Handelsplattform zu geben. Gemeinsam werden wir eine Veranstaltung



zusammenstellen, bei der sich alle über die aktuellen Themen austauschen und neue Innovationen kennenlernen können,“ erklärt Projektleiterin Sharon Kommer. Das erfahrene Messe-Team rund um Alessandra Weigl, Sonja Heß und Kerstin Moßmann wird sie bei der Vorbereitung der bevorstehenden Messeausgabe 2024 tatkräftig unterstützen. Ab dem kommenden Jahr rückt die Fruchtwelt Bodensee erstmals seit dem Ende der Coronapandemie wieder in ihren regelmäßigen, zweijährigen Turnus. Mit einem vollen Spektrum präsentiert sich die nächste internationale Messe für Erwerbsobstbau, Destillation und Agrartechnik vom 23. bis 25. Februar 2024 auf dem Messegelände in Friedrichshafen. Weitere Informationen und einen Überblick zum Vortragsprogramm unter: <https://www.fruchtwelt-bodensee.de/de> #fruchtweltbodensee.